

Gasinstallation

1. **Welches Rohrmaterial muss bei der Gasinstallation auch in trockenen Räumen mit einem Korrosionsschutz verlegt werden?**
 - 1. Mittelschweres Gewinderohr
 - 2. Schweres Gewinderohr
 - 3. Kupferrohr
 - 4. Präzisionsstahlrohr
 - 5. Geschweißtes Stahlrohr

2. **Eine Gasleitung aus mittelschwerem Gewinderohr wird in einem trockenen Kellerraum frei zugänglich verlegt. Welche Korrosionsschutzmaßnahme ist ausreichend?**
 - 1. Das Rohr muss mindestens verzinkt sein
 - 2. In dieser Verlegesituation ist kein Korrosionsschutz erforderlich
 - 3. Das Rohr muss mit Wickelfilz geschützt werden
 - 4. Das Rohr muss mit einer Kunststoffbeschichtung versehen sein
 - 5. Das Rohr kann schwarz verlegt werden, es ist hier aber zwingend ein Anstrich mit Kunstharzlack erforderlich

3. **Filzumwicklungen sind kein Korrosionsschutz für unter Putz verlegte Gasleitungen. Warum nicht?**
 - 1. Weil Filzwickeln nicht vor mechanischer Beschädigung schützen
 - 2. Weil Filzwickeln nicht vor Wärmeeinwirkung schützen
 - 3. Weil Filzwickeln oftmals nicht vollständig deckend gewickelt werden
 - 4. Weil der Wickelfilz weder Herstellerkennzeichen noch DVGW-Zeichen besitzt
 - 5. Weil der Wickelfilz die eventuell vorhandene Baufeuchtigkeit anzieht

4. **In der Regel wird vor jedem Gaszähler eine Absperrarmatur installiert. Diese Zählerabspernung kann aber entfallen, wenn ...**
 - 1. ... der Kunde schriftlich erklärt, dass er auf diese Absperrung verzichten möchte
 - 2. ... das GVV (Gasversorgungsunternehmen) diese nicht zwingend fordert
 - 3. ... die HAE in demselben Raum wie der Gaszähler sitzt und durch Schließen der HAE nicht mehr als 10 Wohnungen ohne Gas sind
 - 4. ... die HAE in demselben Raum wie der Gaszähler sitzt und nur dieser eine Zähler angeschlossen ist
 - 5. ... die HAE als Brandschutzventil ausgeführt ist

5. **Der Aufstellungsort eines Gaszählers muss bestimmte Anforderungen erfüllen. Welche Anforderung ist falsch?**
 - 1. Der Aufstellungsraum des Gaszählers darf nicht als Abstellkammer genutzt werden
 - 2. Der Aufstellungsraum des Gaszählers muss trocken sein
 - 3. Der Aufstellungsraum des Gaszählers muss mindestens +30 °C warm sein
 - 4. Der Aufstellungsraum soll frostfrei sein
 - 5. Im Aufstellungsraum soll der Gaszähler so montiert werden, dass dieser vor mechanischer Beschädigung geschützt ist

6. **Gaszähler können in Zäblerschränken installiert werden, wenn diese be- und entlüftet sind. Wie groß müssen die Be- und Entlüftungsöffnungen jeweils mindestens sein?**
 - 1. 5 cm²
 - 2. 10 cm²
 - 3. 15 cm²
 - 4. 20 cm²

..... **FACHFRAGEN SANITÄR**

- 5. Es ist keine bestimmte Größe der Be- und Entlüftungsöffnungen vorgeschrieben
- 7. Eine Gasleitung wird durch ein Gebäude geführt. Die Leitung durchläuft Wände und Geschossdecken. Welche Anweisung ist richtig?**
 - 1. Bei allen Wand- und Deckendurchführungen von Verteilungs- und Steigleitungen müssen grundsätzlich Mantelrohre eingesetzt werden
 - 2. Bei der Wanddurchführung außerhalb von Wohnungen muss die Gasleitung im Wandbereich vor Korrosion geschützt sein oder in einem Mantelrohr geführt werden
 - 3. Bei Durchführung durch tragende Wände müssen Mantelrohre aus PVC-U eingesetzt werden
 - 4. Mantelrohre sollten möglichst beidseitig verschlossen werden. In Ausnahmefällen ist es zulässig, eine Seite des Mantelrohres unverschlossen zu lassen
 - 5. Bei Deckendurchführungen kann auf Mantelrohre verzichtet werden, wenn die Gasleitung in einem Rohrschacht verlegt und der Deckendurchbruch vergossen wird
- 8. Bei der Leitungsdurchführung der Gasleitung durch Innenwände und Geschossdecken muss das Mantelrohr bestimmte Anforderungen erfüllen. Welche Aussage ist falsch?**
 - 1. Das Mantelrohr kann aus Kunststoff bestehen, bei der Durchführung durch tragende Wände muss auf ein korrosionsgeschütztes Stahlrohr zurückgegriffen werden
 - 2. Das Mantelrohr muss die fertigen Wände deutlich sichtbar überragen
 - 3. Die Gasleitung ist mittig durch das Mantelrohr hindurchzuführen
 - 4. Die Mantelrohre bei Deckendurchführungen müssen die Deckenoberseite und die Deckenunterseite jeweils um 3 cm überragen
 - 5. Rohrverbindungen sollten möglichst nicht im Bereich des Mantelrohres liegen
- 9. Eine Gasleitung muss von einer Doppelhaushälfte in die andere Haushälfte geführt werden. Hierbei durchläuft die Gasleitung eine Brandschutzwand. Welche Aussage ist falsch?**
 - 1. Die Gaszufuhr jedes Gebäudes muss ohne Beeinträchtigung des Nachbargebäudes absperrenbar sein
 - 2. Die Gasleitung muss durch ein Mantelrohr durch die Brandschutzwand geführt werden
 - 3. Das Mantelrohr muss aus Stahl bestehen, gegen Korrosion geschützt sein und der Zwischenraum Gasleitung – Mantelrohr muss brandsicher abgedichtet werden
 - 4. Das Mantelrohr darf bei Brandeinwirkung nicht durch die Dehnung der Leitung aus der Wand gerissen werden (Maueranker)
 - 5. Die brandsichere Abdichtung hat aus Sicherheitsgründen von beiden Seiten zu erfolgen

(Weitere Fragen zum Thema: Seifert/Scheele; Sanitärtechnik – Fachwissen in Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

Stilblüten

Das andere Auto stieß mit meinem zusammen, ohne diese Absicht vorher anzuzeigen.

(Quelle: Deutsche Versicherungswirtschaft)